



eine unabhängige Initiative für
Menschenrechte, Solidarität und Demokratie

#zusammenHalt NÖ

Protokoll Strategie-Meeting 6.5.2023, 10.00-16.00, St. Pölten

Teilnehmer*innen - siehe Beilage 1

■ **Agenda:**

- Begrüßung / politische Ausgangslage
- Wer ist aller da?
- Selbstfürsorge – wie?
- Kaffee-Pause

Ingredienzien einer Strategie:

- Wie sind wir – als Initiativen, Organisationen – aktuell aufgestellt?
- Welche politische/soziale/ökologische Zukunft wünschen wir uns?
- Welche Ziele setzen wir uns?
- Mittagspause 12.30 – 13.30

Fortsetzung - Ingredienzien einer Strategie

- Ziele priorisieren

Arbeitsgruppen: Umsetzung der Ziele

- Kaffee-Pause
- Arbeitsgruppen Ergebnisse – Umsetzung der Ziele
- Nächste Schritte
- Zusammenfassung, Abschluss, feed back

■ **Politische Ausgangslage** – siehe Beilage 2

■ **Selbstfürsorge**

Frage: Welche persönliche Selbstfürsorge-Strategie hast du entwickelt, um in deinem Engagement nicht auszubrennen?

Ressource Natur	Sport	Unterhaltung	Entspannung, Meditation
Natur (3), Wald (4)	Laufen (3)	Ausgehen	satsang unter einem alten Baum
Gemüsegarten, Gartenarbeit	Body-Art-Training	Tanzen gehen (3)	Zeit alleine verbringen
mit Hund spazieren gehen	Wandern	Musik	Autogenes Training
Gehen in der Natur (3)	Joggen	Feiern/Heuriger	Meditation (2)
Waldfarbe Grün gibt Energie	Skateboarden	Fernsehen	Yoga (3)
Spaziergehen (3)	Schwimmen	Lesen	
Garten nutzen und genießen	Walken	Humor	
in Ruhe sitzen und die Natur beobachten			

Beziehungen	Auszeit	Heilendes und Helfendes	Kunst
Tiere	Im Weingarten sitzen und schauen	wöchentliche Therapie (2)	malen und zeichnen
gemeinsam im Team feiern	schlafen, atmen (2), ausruhen	Blumenstrauß	Blumenstrauß
Freundinnen treffen oder anrufen (2)	Tage ohne Termine	kleine Dinge erledigen	Museumsbesuch und Auseinandersetzung mit Musik und Bild. Kunst
mit den Kindern Spiele spielen	strikte Abgrenzung vom „Zuviel“	schreiben	Musik, aktiv und passiv
Familie, Freunde	Reisen	gute Gespräche (3)	Chorsingen (2)
Freunde sein können	Kochen (3)	Supervision	gemeinsam Musik machen
Kommunikation	Badewanne	a Bier trinken	kreative Prozesse mit Freunden
schöne Begegnungen		Gefühle zulassen	Musik singen, spielen, hören
		tief durchatmen und mich erden, bewusst den Boden unter den Füßen spüren	Musik stricken

▪ **Ingredienzien einer Strategie:**

Wie sind wir – als Initiativen, Organisationen – aktuell aufgestellt?

Stärken:

- Wir fühlen eine moralische Verpflichtung, für die wir uns engagieren
- wir schaffen es offen zu sein und partizipativ Menschen teilhaben zu lassen
- langsames Wachsen/mehr Engagement
- Vision, themenfokussiert
- Empörungsenergie
- Kompetenzen zusammenbringen/Synergien
- Konstruktiv, viele Ideen, flexibel, rasch reagierend
- Diversität (Themen, Zugänge, Aktionsformen)
- starke Vernetzung in der LGBTIQA-Community
- IT-Kompetenzen – St. Pride (St. Pölten)
- SozialarbeiterInnen im Team
- Raum St. Pride – Visionen – Fantasie

Schwächen:

- wir bewegen uns in unserer Blase und es ist schwer, Neue dazuzugewinnen
- Geldmangel! Keine (Infra-)Struktur
- Viele Ablenkungen, Verzetteln in Kleindiskussionen
- Passivität
- mangelndes Wissen über demokratische Rechte und Pflichten
- zu wenig Engagierte, Schwellenangst
- Zeitlimits, nicht effektiv, Ressourcenverschwendung
- Sozial Media Präsenz
- wenig AktivistInnen
- Argumentationsnotstand
- nicht an einem Strang

Möglichkeiten:

- Austausch und Vernetzung!
- Widersprechen
- Stammtische kapern und übernehmen
- Happenings im öffentlichen Raum (Flash Mobs, Street Performances)
- (soziale) Blase öffnen, vernetzen (beruflich, privat, Nachbar*innen)
- wirksame Öffentlichkeitsarbeit außerhalb unserer Blase
- Bürger*innenstammtisch, Bürger*innenrat
- Aktivismus vor Ort (und im Alltag)
- Wir können unsere Ziele gut erklären und mit z.B. Zahlen (Geld, Migration...) belegen
- das kann man immer: Mit gutem Beispiel vorangehen – VORLEBEN
- mit Andersdenkenden im Gespräch bleiben – was verbindet uns – trotzdem?

Befürchtungen:

- dass sich autoritäre Tendenzen verfestigen
- moralisierende Deutungshoheit
- Einschränkung der Meinungsfreiheit
- Parteipolitische Einengung
- Diskurs Verengung
- Angstmacher-Politik
- Zukunftsangst (Klima-Katastrophe)

- Zunahme prekärer Arbeitssituationen
- Greenwashing
- Zersplitterung !
- Persönliche Angriffe, physische Attacken
- Es persönlich nicht mehr aushalten
- Ausgrenzung (privat & beruflich)
- Schlechte Nachrede
- Resignation

Welche politische/soziale/ökologische Zukunft wünschen wir uns?

- Gesundheitspolitik für alle leistbar
- saubere Luft in Schulen
- Sozialpass (9€-Ticket)
- Staatsbürgerschaft für alle in Österreich geborene Menschen
- Gerechte Steuerpolitik
- Überwindung des (Wolfs)-Kapitalismus
- Beendigung des Überreichtums
- Tolerante, offene, solidarische Gesellschaft
- Gemeinwohlorientierte Politik
- Mobilitätsgerechtigkeit und Parkraumregelung
- Gleichstellung für Frauen auf allen Ebenen
- Keine neuen Straßen mehr!
- Bodenversiegelung stoppen
- Klimaschutzgesetz
- Klimaschutz und soziale Gerechtigkeit
- sofortige Arbeitszeitreduktion
- Produktivitätszuwachs fair verteilen
- ökosoziale Transformation
- Geldschöpfung in staatliche Hoheit
- unnötige Arbeit stoppen (geplante Obsoleszenz), Erfindungen nutzen
- Menschenwürdige Behandlung von geflüchteten Menschen
- System Change
- christlich, soziale Bewegungen/Parteien
- regionale Kreislaufwirtschaft, bedingungsloses Grundeinkommen
- öffentlich und ohne Angst an der Gesellschaft teilhaben

Welche Ziele setzen wir uns? Kurzfristig – Langfristig

- wir werden öffentlich gehört/gesehen werden. Regelmäßige Kundgebung!
- Sehr gute Mobilisierung für Aktionen (Demos, Veranstaltungen u.a.) - viele Personen
- Aufklärung und Information zu Menschenrechten
- BürgerInnenrat: Bund, Land, Gemeinde – mit verbindlichen Verpflichtungen
- Regierungswechsel!
- Niederschwellige politische Bildung
- Strukturen für Chancengleichheit
- Konsens „Was ist das gute Leben für alle?“
- wählbare politische Alternative für nächste Nationalratswahl gründen

Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit:

1. Maßnahmen:

- Artikel über #ZusammenhaltNÖ in Lokalzeitungen, Bezirksblättern, NÖN;
- Beiträge in Soziale Medien: Twitter, Facebook, WhatsApp Gruppen evtl. Kooperation mit Chefredaktion auf Instagram (Lisa fragt an)

Vernetzung mit SOS Mitmensch, Kontakte mit LehrerInnen, Emailverteiler;

- Presseaussendungen und Konferenzen; eigene Medien, Flugblätter, Plakate
- Offene Briefe
- Erstellung von Arbeitsmaterialien für lokale Initiativen z.B: Power Point über #zusammenHalt NÖ (Entstehung, mitwirkende Personen, Ziele und Aktivitäten)

2. Veranstaltungen:

Kundgebungen, Versammlungen ermöglichen mit vielen und neuen Menschen ins Gespräch zu kommen.

Demos: z.B.: zweimal im Jahr: Menschenrechtstag, 10. Dez., Flüchtlingstag, 20. Juni
Positive Aktivitäten zu Gedenktagen (Mauthausen, 9. November)

3. Themen: Wofür sind wir:

- „Gutes Leben für alle“ (*Essay von Alberto Acosta – ecuadorianischer Soziologe (Andines Weltbild – Reziproke Beziehungen. Mensch und Natur/zwischen Menschen, pluriethnische Nation)*)
 - Klima & Gesundheit stärker verknüpfen – Menschenrecht auf Gesundheit / MR auf eine gesunde Umwelt
- Aufklärung rund um Migration/Asyl
- Demokratische Teilhabe (z.B.: Pass Egal Wahl)

4. Zeitplan

- Pressekonferenz (einmal in 5 Jahren?)
- Presseaussendung: mindestens einmal im Jahr (meistens in Kooperation mit SOS Mitmensch. Asylkoordination) Eva Hottenroth kann gut schreiben
- Leserbriefes – so oft wie möglich (Artikelvorlagen wären gut) Leser*innenbriefes teilen,
- Wichtige Facts findet man auf den Seiten von SOS Mitmensch und Asylkoordination
- Wir haben auf der Seite der asylkoordination einen Space. Teilnehmer*innen dieses Strategie-Meetings erhalten Zugang. (<https://plattform.asyl.at/....>)
- Vernetzungstreffen als „Wanderzirkus“ in den vier Vierteln, Gemeinden/lokale Initiativen können GastgeberInnen sein.
- Arbeitsaufteilung: #zusammenHalt NÖ als Vernetzung von lokalen Vereinen
- Terminkalender auf HP mit Newsletter synchronisiert
- Pressegruppe: Eva fühlt sich zuständig.

5. Was wird benötigt:

- Viele Leute, die schreiben und aktiv sind.
- Fundraising für Aussendungen und Plakate/Transparente
- Infoblatt für Anmeldung von Kundgebungen
- Kontakte zu Journalist:innen

- Idee: Millionenshow_ Quizfragen zur Klimakrise usw. um ein größeres und anderes Publikum zu erreichen od. Flyer im Stil der Millionenshow – Publikumsfragen – wie kann man das bewerkstelligen? (Lisa schreibt Lothar Lockl an)

Arbeitsgruppe Organisation/Vernetzung:

1. Social media: wenig Aufwand – große Wirkung: fb, whats app, twitter, e-mail, website ab Juni + Kalender
2. Aufgabenverteilung bzw. personelle Unterstützung (soll heißen: welche Aufgaben bzw. Positionen sind zu besetzen. Wer kann und will sich einbringen?)
3. Ressourcensharing (Materialien, Equipment, Personen z.B. bei Demos)
4. Entscheidungsfindung? Wer entscheidet bzw. wie kommen Entscheidungen zustande?
5. Wer könnte konkret Tätigkeiten für #zusammenHalt NÖ übernehmen?

Arbeitsgruppe Programm:

2023

- Monitoring der laufenden Regierungsarbeit und Vergleich von Zukunftsreport (von ÖVP vor der Wahl erstellt) und Regierungsprogramm/Arbeitsübereinkommen ÖVP/FPÖ
Grundlagenarbeit von Gerlinde und Gerhard Buchberger
- Termine für die Landtagssitzungen: 25.5., 22.6., 6.7., 21.9., 25.10., 23.11., 14.12.,
- Bei der kommenden Landtagssitzung am 25.5. Anwesenheit auf der Galerie mit T - Shirt (#zusammenHalt NÖ is watching you)
- Bernd Pinzer informiert über zusätzliche Termine für Ausschüsse

Vernetzung

- #zusammenHalt NÖ ist die "Klammer" für sämtliche zivilgesellschaftliche anwesende Initiativen
- Vernetzung der Initiativen über Space auf Homepage der asylkoordination mit dem Ziel, dass hier ein Solidaritätskalender etabliert wird, wo alle Initiativen die heute hier waren ihre Termine und Aktionen eintragen können; Teilnehmer*innen dieses Strategie-Meetings erhalten Zugang.
- weiters können Artikel auf diesen Space gestellt werden, damit die anderen Initiativen diese Artikel übernehmen und über ihre Kanäle verbreiten können
- eine Power Point Präsentation über # Zusammenhalt NÖ könnte dort auch deponiert werden, damit die Initiativen in ihrer Region #Zusammenhalt NÖ in unterschiedlichen gesellschaftlichen Gruppen präsentieren können
- Zusammenhalt NÖ hat FB Gruppe, ist auf Twitter und hat Whats App Gruppe
- Vernetzungstreffen von #zusammenHalt NÖ 2x/Jahr (Frühjahr/Herbst) in St. Pölten

Themen

- Integrationsbeiräte: lokale zivilgesellschaftliche Beiräte in denen auch Migrant:innen sitzen wie z.B. in Lustenau, Graz, Linz
- Integrations- und Bürger:innenräte in jeder Gemeinde
- Bodenversiegelung und Straßenbau -> neues Mobilitätskonzept

2024

- Pass Egal Wahl bei NR Wahl Herbst 2024 wird bundesweit organisiert und wir machen mit
- für Pass Egal Wahl im Vorfeld Lehrer:innen kontaktieren, da es dafür Material für politische Bildung gibt
- Vernetzungstreffen von #zusammenHalt NÖ 2x/Jahr (Frühjahr/Herbst) in St. Pölten

Offene Diskussionspunkte sind geblieben:

- Detail-Planung der Aktion 25.5. #zusammenHalt NÖ is watching you. Wer macht mit? (Gerlinde, Gerhard, Fritz, Gundi, Johanna, N.N., N.N. – Ziel – 7 Personen) – Besprechung über Zoom 22.5., 19.00
- **Wichtig:** Organisation unserer Vernetzung #zusammenHalt NÖ festigen, weiterführen, verbreitern: wer will sich einbringen? Interessierte bitte melden! Zoom zur Besprechung des „Wie und Was“ am 31.5., 19.00.

Kalender:

22.5.2023, 19.00	Zoom für Besprechung Landtagssitzung
25.5.2023, 13.00	Landtagssitzung – Aktion: #zusammenHalt NÖ is watching you.
31.5.2023, 19.00	Zoom Vernetzung (Frage/Bitte von Gundi: ginge statt 1.6. auch Mi, 19.00???))
27.5.2023, 16.00	Demo PRIDE St. Pölten (www.stpride.at) Pre-Pride-Week 22.-26.5.23
...	
25.11.2023	Vernetzungstreffen in Saal der Begegnung, St. Pölten

f.d.Protokoll:

Gundi mit: Lisa, Alexandra, Franz, Christa (vielen Dank an alle Mitwirkenden)

Anhänge

Anhang 1 Teilnehmer*innenliste

Anhang 2 Politische Ausgangslage

Anhang flyer #zusammenHalt NÖ

Anhang Manifest (verfasst von Elisabeth Klatzer)